



# Presseinformation

8. Februar 2020

Nr. 10

## **Sturmwarnung für Montag - Auswirkungen auf den Schulbetrieb**

### **Die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler geht immer vor!**

Nach Auskunft des Deutschen Wetterdienstes ist in ganz Hessen mit schweren Sturm- und Orkanböen zu rechnen, die ihren Höhepunkt in der zweiten Nachthälfte von Sonntag zu Montag haben werden und damit den morgendlichen Berufsverkehr spürbar beeinträchtigen werden. Ein weiterer Höhepunkt wird nach derzeitigen Prognosen des Deutschen Wetterdienstes im Laufe des Vormittages erwartet.

Bei extremen Witterungsverhältnissen entscheiden grundsätzlich die Erziehungsberechtigten am Morgen, ob der Schulweg für ihre Kinder zumutbar ist. Volljährige Schülerinnen und Schüler entscheiden dies selbst. Im Fall des Fernbleibens muss die Schule informiert werden. Die Eltern sollten sich daher ständig über die aktuellen Straßen- und Witterungsverhältnisse informieren und dann abwägend entscheiden.

Da die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler stets oberste Priorität hat, unterstützt das Hessische Kultusministerium alle Schulleitungen darüber hinaus in ihrer Entscheidung, möglichst in Absprache mit den Schulträgern den Schulbetrieb am Montag vollständig ausfallen zu lassen, wenn die Sicherheit des Schulweges nicht mehr gewährleistet werden kann. Eine solche Entscheidung wird den Eltern über die verabredeten Kommunikationswege vor Ort weitergegeben. Grundsätzlich sollte in diesen Fällen, wenn es möglich und zumutbar ist, eine Notbetreuung gewährleistet werden.